

Komplettschutz sofort - Umbrella-Deckung erweitert betrieblichen Versicherungsschutz

HDI Versicherung AG, Gebäude in Hannover

© HDI/ Thomas Bach

Deckungslücken im betrieblichen Versicherungsschutz können teuer werden. Erkennt ein Unternehmer eine solche Lücke, liegt es in seinem Interesse, diese so schnell wie möglich zu schließen. Wenn er dazu jedoch seinen Versicherer wechseln will, wird es schwierig. Denn in einem solchen Fall gilt der erweiterte Schutz in der Regel erst, sobald die neue Police als Ganzes gültig wird. Eine Umbrella-Deckung löst dieses Problem.

Gefahr erkannt - Gefahr gebannt! Das funktioniert beim betrieblichen Versicherungsschutz häufig, aber nicht immer. Zumindest nicht immer sofort. Denn stellt ein Unternehmer unterjährig eine Deckungslücke in seinem Versicherungsschutz fest, wartet er häufig bis zum Ablauf des Versicherungsjahres, um diese Lücke zu schließen. Oft geschieht dies im Rahmen eines neuen Versicherungsvertrages bei einem anderen Versicherer. In vielen Fällen vergehen so Monate. Während dieser Zeit aber bleibt die Lücke bestehen.

Sofort wirksam: Schirm für den Versicherungsschutz

Daniel Koch, Leiter Produktmanagement Firmen der HDI Versicherung kennt das Problem, dass Kunden den neuen Schutz nicht schnell genug nutzen können: "HDI hat deshalb für den betrieblichen Versicherungsschutz eine sogenannte Umbrella-Deckung entwickelt, die die Deckungslücke bereits mit dem Vertragsabschluss schließt."

Die Umbrella-Deckung ist auf das modular aufgebaute HDI Versicherungskonzept "Compact" für Firmen zugeschnitten und funktioniert ganz einfach. Entscheidet sich ein Kunde unterjährig für Compact, hat aber einige durch das Konzept gedeckte Risiken bereits bei einem anderen Versicherer abgesichert, kann er trotzdem den gesamten Leistungsumfang sofort nutzen. Dazu wird sein aktueller Versicherungsschutz um die bislang fehlenden Leistungen von Compact ergänzt. Der Kunde zahlt in diesem Fall für die zusätzlichen Deckungen nur die Prämien Differenz zwischen seinem alten Versicherungsschutz und dem neu abgeschlossenen Compact-Vertrag.

US-Exporte und Cyber-Attacken

Diese Lösung ist insbesondere bei einem Versicherungsbedarf interessant, der über den Standard-Umfang vieler Firmen-Versicherungen hinausgeht. Daniel Koch führt dazu aus: "Die Absicherung von Exporten in die USA oder auch die Cyber-Zusatzdeckung "Cyberrisk" sind Beispiele für Komponenten, die Kunden häufig zu Compact wechseln lassen." Denn das Fehlen eines solchen Versicherungsschutzes kann existenzielle Folgen für ein Unternehmen haben.

Mit einer erweiterten Versicherungslösung, die erst ab der nächsten Hauptfälligkeit greift, ist vielen Firmen deshalb häufig nicht gedient. Sie wird kurzfristig gebraucht. Mit Hilfe der HDI Umbrella-Deckung sind Unternehmen jedoch mit dem Vertragsabschluss sofort passgenau abgesichert.

Pressekontakt:

Andreas Ahrenbeck

Telefon: +49 511 645-4746

Fax: +49 511 645-4504

E-Mail: andreas.ahrenbeck@hdi.de

Unternehmen

HDI Versicherung AG

HDI-Platz 1

30659 Hannover

Internet: www.hdi.de

Über HDI Versicherung AG

Die HDI Versicherung AG bietet Sachversicherungslösungen für Privat- und Firmenkunden. Dabei reicht die Angebotspalette von Kfz-Versicherungen über private Haftpflicht- und Hausratversicherungen bis hin zu Komplettlösungen für kleine und mittlere Unternehmen sowie speziellen, berufsbezogenen Lösungen für Freie Berufe.

Die HDI Versicherung AG gehört zur Talanx-Gruppe. Talanx ist mit Prämieinnahmen in Höhe von rund 32 Milliarden Euro in 2015 und rund 22.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der großen europäischen Versicherungsgruppen. Die Talanx AG ist an der Frankfurter Börse im MDAX sowie an den Börsen in Hannover und Warschau gelistet (ISIN: DE000TLX1005, WKN: TLX100, polnisches Handelskürzel: TNX).